

Delignit AG erhält erstmals internationalen Serienliefervertrag Kauf eines Logistikstandortes ermöglicht die Erweiterung der Kapazitäten

Blomberg, 25. März 2015. Die Delignit AG (ISIN DE000A0MZ4B0), führender Hersteller ökologischer laubholzbasierter Produkte und Systemlösungen, hat im Geschäftsbereich Automotive erstmals einen Serienliefervertrag eines ausländischen Herstellers erhalten. Für einen namhaften Automobilkonzern wird die Delignit AG einen Fertigungsstandort in Großbritannien beliefern. Der mehrjährige Liefervertrag bietet der Delignit AG ein zusätzliches Umsatzpotenzial, das im unteren Millionen-Euro-Bereich pro Jahr liegt und läuft bereits an.

Für die Delignit AG ist diese Beauftragung ein weiterer wichtiger Schritt im Rahmen der Internationalisierungs- und Wachstumsstrategie. Als marktführender Systemanbieter für Laderaumschutz- und Ladungssicherung ist die Delignit AG für das Gesamtausstattungspaket der neuen Baureihe berücksichtigt worden. Das Paket umfasst entsprechend die Lieferumfänge Transporterboden, Seitenwände sowie Dachhimmelverkleidungen. Darüber hinaus werden neben speziellen Befestigungssystemen auch Radkastenverkleidungen geliefert. Der Auftrag ist nicht nur eine Bestätigung für die großen Entwicklungsanstrengungen der vergangenen Jahre, sondern auch für die konsequente Umsetzung der Unternehmensstrategie „mehr Umsatz pro Fahrzeug“.

Vor dem Hintergrund der guten Geschäftsentwicklung sowie des weiterhin positiven Ausblicks für die kommenden Jahre hat die Delignit AG einen Logistikstandort erworben. Die nur wenige Kilometer vom Stammsitz Blomberg entfernte Gewerbeimmobilie hat eine Grundstücksgröße von rund 70.000 Quadratmetern und verfügt über rund 20.000 Quadratmeter Hallenflächen. Die im Vorfeld bereits teilweise von der Delignit AG genutzten Flächen des Objektes bieten die Möglichkeit, auf das erwartete Wachstum in den Bereichen Nutzfahrzeug- und Schienenverkehrsindustrie flexibel zu reagieren.

Über den Delignit-Konzern:

Der Delignit-Konzern entwickelt, fertigt und vertreibt unter dem Markennamen Delignit ökologische, überwiegend laubholzbasierende Werkstoffe und Systemlösungen. Der Delignit-Konzern ist anerkannter Entwicklungs- und Projektpartner sowie Serienlieferant für Technologiebranchen wie etwa der Automobil-, Luftfahrt- und Schienenverkehrsindustrie. Die Produkte verfügen über besondere technische Eigenschaften und werden u.a. als Einbausysteme bei Nutzfahrzeugen, brandschutzsichere Gebäudeausstattungen oder in der Fördertechnik eingesetzt. Der Delignit-Werkstoff basiert in der Regel auf europäischem Laubholz, ist in seinem Lebenszyklus CO₂-neutral und somit nichtregenerativen Werkstoffen wie Kunststoff und Stahl ökologisch überlegen. Der Einsatz des Delignit-Werkstoffs verbessert daher die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen. Das Unternehmen wurde vor über 200 Jahren gegründet. Die Delignit AG notiert im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse. Seit dem 01.10.2013 gehören die Gesellschaften DHK automotive GmbH sowie die HTZ Holz Trocknung GmbH, beide in Oberlungwitz (Sachsen) angesiedelt, zum Konzernverbund. Seitdem wird unter gleicher strategischer Verwendung nachwachsender Rohstoffe auch das PKW-Segment bedient.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.delignit.com.

Kontakt:

edicto GmbH
Dr. Sönke Knop
Eschersheimer Landstraße 42-44
60322 Frankfurt
Tel. 069-90550551
Fax 069-90550577
eMail: delignit@edicto.de